

Sehr geehrte Eltern!



Sie wissen alle, in welcher komplizierter Zeit wir leben.

Seit Sonntagabend um 18.00 Uhr sind wir informiert, wie es weitergeht nach den Herbstferien.

Unsere Schule muss – so wie alle Oberstufenschulen – in das Distance-Learning gehen, das heißt konkret, dass die Schüler*innen fast ausschließlich zu Hause am Online-Unterricht teilnehmen werden und nur für wenige Anlässe in die Schule kommen sollen. Als Ausnahmen angedacht sind vom Ministerium Schularbeiten, Gruppenunterricht zur Förderung und der fachpraktische Unterricht in Küche und Service.

Wir starten in diese Phase des Schuljahres mit einer Klassenvorstandsstunde in der Früh des 3. November. Die Schülerinnen erhalten Informationen und nehmen dann ihre Schulsachen mit nach Hause. Ab der 7. Stunde findet dann schon am Dienstag Online-Unterricht statt.

Der Unterricht verwendet als Plattform MS-Teams und vereinzelt auch Moodle. Die Schüler*innen kommunizieren entweder direkt mit den Lehrerinnen online während der Schulstunden oder erhalten -in Ausnahmefällen - aus organisatorischen Gründen Arbeitsaufträge, die bis zu einem bestimmten Datum zu erledigen sind.

Die Leistungen im Distance-Learning zählen als Mitarbeit und werden durch Schularbeitsnoten in einigen Fächern ergänzt.

Wichtig ist, dass fixe Lernzeiten eingehalten werden und die Teilnahme am Unterricht nicht abreißt. Es geht voraussichtlich um 4 Wochen, für die die Motivation ohne „normale“ Kommunikation mit Lehrern und Mitschülern aufrechterhalten werden muss.

Der Kontakt zur Schule ist hilfreich bei Unklarheiten. Scheuen sie sich nicht, mit Lehrern oder der Direktion zu sprechen, wenn es durch die Situation der fast ausschließlichen Online-Kommunikation Probleme geben sollte.

Ich wünsche uns allen

- ein baldiges Herauskommen aus der unfreiwilligen Distanz
- keine Corona-Infektion und
- trotz allem Freude am Lernen

Herzliche Grüße

Mag. Bernhard Mayer, Direktor